



Andreas Mehlretter
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung vom 29.01.2025

Rolf Mützenich zu Gast in Freising: Eine klare Botschaft in schwierigen Zeiten

Freising, 29.01.2025

Andreas Mehlretter, MdB

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-78096
Fax: +49 30 227-23-78096
andreas.mehlretter@bundestag.de

Wahlkreisbüro Freising:

Ziegelgasse 11
85354 Freising
Telefon: +49 8161 2349444

Wahlkreisbüro Pfaffenhofen:

Scheyerer Straße 10
85276 Pfaffenhofen
Telefon: +49 8441 7979521

Volles Haus im Café Junkers: Auf Einladung des örtlichen Bundestagsabgeordneten Andreas Mehlretter stellte sich Rolf Mützenich, Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, den Fragen der Bürgerinnen und Bürger.

Zu Beginn der Veranstaltung würdigte er mit warmen Worten die Arbeit von Mehlretter: „Andreas ist nicht nur fachlich versiert, sondern auch ein verlässlicher Partner – für die Fraktion und für mich persönlich.“ Diese persönliche Note unterstrich die enge Zusammenarbeit und gegenseitige Wertschätzung, die die beiden Politiker verbindet.

Der Abend wurde jedoch durch die Ereignisse des Vortags überschattet: Das tragische Attentat in Aschaffenburg hatte das Land erschüttert. Mützenich, der sich zum Zeitpunkt des Vorfalls nur wenige hundert Meter entfernt aufhielt, zeigte sich tief betroffen. In seiner Rede appellierte er an die politische Verantwortung, solche Tragödien nicht für schnelle Schlagzeilen oder parteipolitische Vorteile zu nutzen. „In Momenten wie diesen sind Besonnenheit und Respekt vor den Opfern entscheidend. Politische Schnellschüsse helfen niemandem und gefährden vielmehr das Vertrauen in die Politik.“

Trotz der ernsten Tonlage scheute sich Mützenich nicht, die Herausforderungen der vergangenen Jahre und die Leistungen der SPD in der Regierung klar zu benennen. Ob bei der Energiekrise, der Pandemie oder dem Schutz von Arbeitsplätzen – die Sozialdemokraten hätten gezeigt, dass sie bereit seien, Verantwortung zu übernehmen. „Es macht einen Unterschied, wer regiert“, betonte er und verwies auf die Erfolge wie die Erhöhung des Kindergelds oder die Entlastung durch das Kurzarbeitergeld.

Auch die Zukunft der Demokratie war ein zentrales Thema des Abends. Mützenich warnte vor den Gefahren des Rechtspopulismus und unterstrich die Notwendigkeit, sich aktiv gegen Hetze und Ausgrenzung zu stellen. „Unsere Demokratie ist



keine Selbstverständlichkeit. Sie zu schützen, ist eine Aufgabe, die uns alle betrifft.“

In der Fragerunde bewies der Fraktionsvorsitzende, dass er auch auf kritische und vielseitige Fragen souverän eingehen kann. Themen wie ein verpflichtendes soziales Jahr, die Digitalisierung des Staates und die Integration wurden ausführlich diskutiert. Die Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, um ihre Anliegen direkt an einen der führenden Köpfe der SPD zu richten.

Der Abend endete mit einem leidenschaftlichen Appell Mützenichs, die Werte der Demokratie hochzuhalten und sich für ein solidarisches Miteinander einzusetzen. Die Zuhörerinnen und Zuhörer verabschiedeten den Gastredner mit langanhaltendem Applaus, während Andreas Mehlretter sichtlich zufrieden bilanzierte: „Rolf Mützenich hat als SPD-Fraktionschef im Bundestag für Mehrheiten gesorgt, um in den Krisen der letzten Jahre zu unterstützen und zu entlasten. Es war toll zu sehen, dass er damit auch die Menschen in Freising vor Ort überzeugen konnte.“